



## Neue Feuerwehrleistungsübungen

Im Hinblick auf die von den Feuerwehren in einer modernen, von der Technik geprägten Zeit zu bewältigenden Aufgaben soll die Hessische Feuerwehrleistungsübung die bereits erworbenen Kenntnisse in Praxis und Theorie festigen, ergänzen und damit den allgemeinen Leistungsstand anheben. Im Mittelpunkt stehen die fachliche Qualifikation und die Leistung im Umgang mit den der Feuerwehr zur Verfügung stehenden Einsatzmitteln.

Die neuen Feuerwehrleistungsübungen wurden nunmehr an die aktuellen Aufgaben angepasst und **orientieren sich jetzt nah am Einsatzgeschehen**. Sie bestehen aus einem praktischen und einem theoretischen Leistungsteil. Grundlage der Übungen sind die in Hessen eingeführten Feuerwehr-Dienstvorschriften und die Unfallverhütungsvorschriften.

**Teilnahmeberechtigt** sind alle öffentlichen und nichtöffentlichen Feuerwehren mit den Angehörigen der Einsatzabteilungen. Die Teilnahme an der Feuerwehrleistungsübung ermöglicht zudem den Erwerb des Feuerwehrleistungsabzeichens, wobei das Eiserne Feuerwehrleistungsabzeichen schon bei der ersten Teilnahme verliehen wird, wenn die Mannschaft im Wettbewerb mindestens die Feuerwehrleistungsstufe „Bronze“ erreicht hat.

**Neu** ist u.a., dass nunmehr nicht nur als Gruppe, sondern auch als Staffel teilgenommen werden kann und der Gruppe oder der Staffel auch Angehörige einer anderen Gemeindefeuerwehr angehören dürfen. Ein Feuerwehrangehöriger darf innerhalb eines Jahres jedoch jeweils nur in einer Gruppe oder Staffel an einem Kreis-, Bezirks- oder Landesentscheid teilnehmen. Weitere Neuerungen siehe Seite 2.

Im **praktischen Leistungsteil** werden Übungen für die Gruppe oder Staffel mit einem in der Gemeinde vorhandenen Löschfahrzeug durchgeführt. Für die Durchführung der Übungen ist mindestens ein Kleinlöschfahrzeug KLF nach DIN 14530 Teil 24 mit vier Pressluftatmern und mindestens drei Handsprechfunkgeräten nach den Technischen Richtlinien der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (TR-BOS) erforderlich. Die Pressluftatmer werden ohne Atemanschluss und Lungenautomat eingesetzt. Als zusätzliche Geräte werden die Kriechgang mit Eingangstür, Leitergerüst, Fallklappe, Knotenbalken und eine Übungspuppe (30kg) benötigt.

Der **theoretische Leistungsteil** besteht aus der schriftlichen Beantwortung von 15 Fachfragen, die innerhalb von 10 Minuten zu beantworten sind. Für die theoretische Abnahme steht eine Fragebogen-Zusammenstellung der Hessischen Landesfeuerwehrschule zur Verfügung, die neben weiteren Infos im Downloadbereich unseres Internetauftrittes (<http://downloads.kreisfeuerwehrverband.net>) in der Rubrik „Publikationen KFV – Feuerwehrleistungsübungen“ zur Verfügung stehen.

**Zum Üben** haben wir im Webauftritt des KFV unter der Rubrik „Sonstiges → Übungsfragbögen“ eine Vielzahl von Fragen eingestellt, mit denen man sein **Wissen prüfen und trainieren** kann.

Zusätzlich zu den Verleihungsurkunden erhalten die Mannschaften **Geldpreise**. Für das Erreichen der Feuerwehrleistungsstufe Gold 125,00 EUR, Silber 100,00 EUR und Bronze 75,00 EUR, die nur zur Anschaffung von genormter Feuerwehrausrüstung verwendet werden dürfen.



### Hier die wesentlichen Vorteile der neuen Feuerwehrleistungsübungen (ab 2009):

- Die Einteilung der Funktionen erfolgt durch den Einheitsführer (bisher Auslösen der Funktion vor Übungsbeginn)
- Übungsanwendung mit Löschgruppe oder Löschstaffel (bisher nur Löschgruppe)
- Anfahrt zum Übungsplatz wie im Einsatz (bisher wurde das Fahrzeug lange vor der abgestellt)
- Funkverbindung zum Schiedsrichter wie im Einsatz zur Leitstelle (bisher keine Verbindung nach außen)
- Entnahme der Geräte aus dem jeweiligen Fahrzeug (bisher wurden Geräte vor Übung am Bereitstellungsplatz abgelegt)
- Wasserversorgung nach FwDV 3 je nach Fahrzeugart (bisher nach FwDV 4 – fest vorgegeben: erst von Pumpe zur Wasserentnahme)
- Anwendung von Atemschutz (bisher kein Atemschutz)
- Innenangriff mit Benutzung von Sprühstrahl und mit Menschenrettung (bisher nur Außenangriff mit Vollstrahl)
- Positivbewertung (bisher Fehler und Zeitüberschreitung als Minuspunkte)
- Abgeschwächte Bewertung des theoretischen Teils (bisher zählte jeder Fehler in Theorie und Praxis 5 Minuspunkte)
- Feuerwehrleistungsabzeichen sind bereits bei erster Teilnahme zu erwerben (bisher Eisernes FLA frühestens ab dritter Teilnahme)
- Bei Punktgleichheit wird das Ergebnis der Knoten (Korrektheit und Zeit) herangezogen (bisher gab es zeitaufwändiges Stechen in der Theorie)
- Die antretende Mannschaft darf sich auch aus verschiedenen Kommunen zusammensetzen (bisher nur aus einer Kommune)
- Die bisherigen Geräte können teilweise noch verwendet werden; Als zusätzliche Geräte werden nur die Eingangstür zum Kriechtunnel sowie eine Übungspuppe (30kg) benötigt.

### Daten 2009:

Die Feuerwehrleistungsübungen des Landkreises Limburg-Weilburg dieses Jahres finden am Sonntag, dem **17. Mai 2009** in Villmar statt. Zu absolvieren ist eine Löschübung. Besprechung und Übungsvorführung am Mittwoch, dem **18. März 2009** um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Selters-Haintchen, Wolfenhäuser Weg.

### Immer aktuell in Sachen Feuerwehr – Täglich neue Info`s:

### Die Webseiten des Kreisfeuerwehrverbandes Limburg-Weilburg e.V.:

**Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg e.V.**

Startseite Aktuelles Neuigkeiten Termine Forum Gästebuch Sitemap Login Impressum suchen...

immer aktuell in Sachen Feuerwehr: <http://kreisfeuerwehrverband.net>